

staatspolitischen Schulung als der einheitlichen Schulung der Staatskader auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus voll wirksam auszuüben. In keinem Staatsorgan darf in Zukunft die staatspolitische Schulung durchgeführt werden, ohne eine gründliche vorherige Beratung der Themen durch die Parteileitungen. Eine solche Arbeit der Parteiorganisationen schließt gleichzeitig die gründliche inhaltliche Auswertung der Diskussion und die Festlegung von Maßnahmen zur weiteren Qualifizierung in der staatspolitischen Schulung mit ein.

Die Hauptmethode der Erziehungsarbeit kann aber nur die kämpferische Auseinandersetzung mit falschen Auffassungen sein. Alle Unklarheiten müssen restlos beseitigt werden, und gegenüber feindlichen Ideologien darf es keinen Kompromiß geben. Geschieht das systematisch, dann wird das eintreten, was Genosse Walter Ulbricht sagte, dann werden weniger Fehler Vorkommen im Staatsapparat, und er wird an Autorität gewinnen.

Wenn wir die Kaderlage im Staatsapparat verändern wollen - und wir müssen sie verändern, wir müssen den Staatsapparat klassenmäßig verstärken -, dann läßt sie sich nur verändern, wenn wir in den Parteiorganisationen und mit ihren Leitungen über unsere Prinzipien in der Kaderarbeit völlige Klarheit schaffen.

Im Sinne dieser Prinzipien heißt das: Wir müssen dazu übergehen, aus der vorhandenen großen Kaderreserve, die aus Tausenden aktiven und ausgezeichneten Arbeitern in den Betrieben, aus Abgeordneten in den Volksvertretungen, den Mitarbeitern in den Aktivs der Ständigen Kommissionen, in der Arbeiterkontrolle und anderen Stellen besteht, mit Hilfe auch der Gewerkschaften, der Frauen- und Jugendorganisationen Mitarbeiter für Staats- und Wirtschaftsfunktionen zu entwickeln und zu qualifizieren. Wenn wir auf diese Weise qualifizierte Kader zur Arbeit im Staatsapparat gewinnen, ihn zur vollen Funktion in allen seinen Teilen bringen, ihn dadurch festigen, dann werden wir entsprechend der großen Perspektive des dritten Fünfjahrplanes auch weitere bedeutende Erfolge in der sozialistischen Industrie, der Landwirtschaft und der Kultur erringen, die gleichzeitig überzeugend beweisen, daß der Sozialismus siegt!